

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1925

141 (22.6.1925) Zentral-Handels-Register für Baden

Beilage zur Karlsruher Zeitung Badischer Staatsanzeiger

Zentral-Handels-Register für Baden.

Bruchsal. A. 955
Handelsregister A II
O.-Z. 200 Firma Barth &
Fellheimer, Zigarrenfabrik,
Bruchsal. Kaufmann
Heinrich Barth in Bruchsal
ist am 1. April 1925
als persönlich haftender
Gesellschafter in die Gesellschaft
eingetreten. Die
Profura des Kaufmanns
Heinrich Barth in Bruchsal
ist erledigt, ebenso
diejenige des Kaufmanns
Emil Schmauffer in Stuttgart.
Bruchsal, 6. Juni 1925.
Vab. Amtsgericht.

Bruchsal. A. 956
Handelsregister B Band
II O.-Z. 2 Firma Schrag
& Schöne Aktiengesellschaft,
Bruchsal. In der General-
versammlung vom 28.
März 1925 wurde das
Grundkapital der Gesellschaft,
das bisher 50 000 000
Papiermark betrug, um-
gestellt in 140 000 Reichs-
mark, eingeteilt in 700
Stück Aktien zu 200 Reichs-
mark. Gleichzeitig wurde
das Grundkapital von
140 000 Reichsmark um
70 000 Reichsmark, ein-
geteilt in 350 Stück Aktien
zu 200 Reichsmark er-
höht. Das gesamte Grund-
kapital beträgt somit
210 000 Reichsmark. Die
§§ 4 (Grundkapital und
Einteilung desselben) 17
Abs. 3 (Stimmrecht)
15 Abs. 1 u. 2 Abs. 1
Ziffer c (Vergütung an
den Aufsichtsrat u. Ge-
winnverteilung) des Ge-
sellschaftsvertrags sind ge-
ändert. Die Umstellung
u. die Erhöhung des Grund-
kapitals sind durchgeföhrt.
Bruchsal, 6. Juni 1925.
Vab. Amtsgericht.

Bruchsal. A. 957
Handelsregister B O.-Z. 13:
Firma Metallindustrie G.
m. b. H. in Bruchsal. Durch
Beschluss der Gesell-
schafterversammlung
vom 11. Mai 1925 ist die
Gesellschaft aufgelöst und
in Liquidation getreten.
Liquidator: Direktor Au-
gust Hof in Bruchsal.
Bruchsal, den 8. Juni 1925.
Vab. Amtsgericht II.

Bruchsal. A. 980
Handelsregister B O.-Z. 2:
zu Firma Unitas, Gesell-
schaft für Druck & Ver-
lag, Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung in
Bruchsal. Durch Beschluss
der Gesellschafterversam-
mlung vom 14. April 1925
wurde das Stammkapital
auf 274 000 Reichsmark
umgestellt. Die Umstel-
lung ist durchgeföhrt. An-
stelle des bisherigen Ge-
sellschaftsvertrags vom 20.
April 1910 ist der neue
Gesellschaftsvertrag vom
14. April 1925 getreten.
Gegenstand des Unterneh-
mens ist ferner: Herste-
lung und Vertrieb von Zei-
tungen, Zeitschriften und
Blättern. Die Gesellschaft
kann sich an Unterneh-
mungen mit ähnlichen Ge-
sellschaftsverträgen betei-
ligen. Bruchsal, Juni 1925.
Vab. Amtsgericht II.

Bruchsal. A. 981
In das Handelsregister
Abt. B wurde zu O.-Z. 3:
Firma Presseverein Bruchsal,
Gesellschaft mit beschränk-
ter Haftung in Bruchsal ein-
getragen. Durch Beschluss
der Gesellschafterversam-
lung vom 11. März 1925
ist das Stammkapital von
20 000 R. M. auf 2000 R. M.
und die Geschäftsanteile
eines jeden Gesellschafters
von 100 R. M. auf 50 R. M.,
wobei auf jeden Geschäfts-
anteil eine Stimme ent-

Freiburg. A. 735
Handelsregister.
A Band VIII O.-Z. 255,
Firma Schlenker u. Co.,
Schwarzwälder Transport-
kontor in Freiburg, mit
Zweigniederlassung in Den-
sburg und Singen: Dem
Direktor Adolf Schulz in
Mannheim ist Gesamtpro-
kura erteilt mit Beschrän-
kung auf die Hauptnieder-
lassung, dass er gemein-
schaftlich mit einem
anderen Prokuristen zur
Vertretung der Gesell-
schaft befugt ist. Die Pro-
kura des Hermann Schulz
in Mannheim ist erloschen.
Am 14. April 1925.
A Band V O.-Z. 60,
Firma Stefanie Groß,
Freiburg: Inhaberin ist

Durlach. Handelsregister
B. Eingetragen am 15.
Juni 1925 zu Firma: Adolf
Waltter G.m.b.H. mit Sitz
in Söllingen: Durch Be-
schluss der Gesellschafter
vom 15. Mai 1925 wurde
unter entsprechender An-
derung des § 4 des Gesell-
schaftsvertrags das Stamm-
kapital im Wege der Um-
stellung auf 72 000 R. M.
ermäßigt. Amtsgericht. B. 7

Durlach. Handelsregister
B. Eingetragen am
12. Juni 1925 zu Firma:
Zehnfabrik Union A. G. mit
Sitz in Durlach. Das
Grundkapital ist im Wege
der Umstellung auf
150 000 Reichsmark ermä-
higt, eingeteilt in 7500
Stammaktien über je 20
Reichsmark. Der Gesell-
schaftsvertrag ist geändert
durch Beschluss der Gene-
ralversammlung vom 24.
Februar 1925 in § 4 ent-
sprechend der Umstellung.
Amtsgericht. B. 9

Ettlingen. A. 951
Handelsregister B O.-Z. 3:
Gebäude- und Baubetrieb
in Ettlingen. Durch
Beschluss der Generalver-
sammlung vom 24. März
1925 ist das Grundkapital
infolge Umstellung auf
400 000 Reichsmark ermä-
higt, eingeteilt in 20 000
auf den Inhaber lautende
Stammaktien von je 20
Reichsmark und der Ge-
sellschaftsvertrag in §§ 4,
13, 16, 17 und 21 ent-
sprechend der eingereichte-
ten Niederschrift, auf die
Bezug genommen wird,
geändert worden.
Ettlingen, 15. Juni 1925.
Amtsgericht.

Ettlingen. A. 971
Handelsregister B O.-Z. 40:
„Denta“ Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
in Ettlingen (Baden).
Gegenstand des Unterneh-
mens bildet die Herste-
lung und der Vertrieb von
zahnärztlich-losmetall-
technischen Produkten. Das
Stammkapital beträgt
5000 Reichsmark. Ge-
sellschafter sind: Hein-
rich Gros, staatlich geprüf-
ter Dentist in Ettlingen
und Christian Kuppinger,
Gutsbesitzer a. D. in
Hohenwetersbach. Jeder
Gesellschafter vertritt
die Gesellschaft einzeln.
Die Bekanntmachungen
der Gesellschaft erfolgen
im Deutschen Reichsanzeiger
Ettlingen, 17. Juni 1925.
Amtsgericht.

Ettlingen. A. 972
Handelsregister B O.-Z. 18:
Firma Gesellschaft für
Spinnerei und Weberei
in Ettlingen, Aktiengesell-
schaft. Beschluss des Auf-
sichtsrats vom 28. April
1925. Generaldirektor
Paul J. Weidmann in Ett-
lingen ist wieder berech-
tigt für die Gesellschaft
allein zu vertreten.
Ettlingen, 17. Juni 1925.
Amtsgericht.

Freiburg. A. 735
in Gutsch, und Gustav
Wihemann, Radioprakti-
kant in Denglingen. Am
21. April 1925.
A Band IX O.-Z. 68,
Firma Johann Stoder,
Freiburg. Inhaber ist Jo-
hann Stoder, Bierbrauer
in Donaueschingen. Kauf-
mann Wilhelm Schmedden-
becker, Freiburg, hat Pro-
kura.
A Band IV O.-Z. 63,
Firma Otto Kreis, Frei-
burg, ist geändert in
„Eben-Ezer“, Buchhand-
lung für christl. Literatur.
Am 22. April 1925.
A Band VIII O.-Z. 397,
Firma Betriebsgesellschaft
für technische Reueiten,
Patente Vog u. Co., Frei-
burg, ist geändert in Hog

Firma G. Hülsmann, Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung in Freiburg, be-
treffend: Durch Gesell-
schafterbeschluss vom 3. 4.
1925 ist das Stammkapital
durch Herabsetzung auf
9350 Reichsmark umge-
stellt worden. Dr. Rudolf
Mohr ist als Geschäftsfüh-
rer ausgeschieden, Kauf-
mann Otto Koeniger in
Freiburg als solcher be-
stellt worden; dessen Pro-
kura ist erloschen. Am 14.
April 1925.
B Band III O.-Z. 2,
Eisenwerk Freiburg, Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung in Freiburg, be-
treffend: Durch Gesell-
schafterbeschluss vom 1.
April 1925 ist das Stamm-

1925 ist das Grundkapital
unter entsprechender An-
derung des Gesellschafts-
vertrags durch Herabset-
zung auf 750 000 Reichs-
mark umgestellt worden,
eingeteilt in 800 Aktien zu
je 50 R. M., 600 zu je 250
R. M., und 400 zu je 500
R. M. Zu Willenserklärun-
gen der Gesellschaft be-
darf es jetzt der Mitwir-
kung: a) zweier Vorstands-
mitglieder oder b) eines
Vorstandsmitglieds und eines
Prokuristen oder c)
zweier Prokuristen. Am
16. April 1925.
B Band III O.-Z. 88,
Kornkompanie, Gesell-
schaft mit beschränkter
Haftung in Freiburg, be-
treffend: Kaufmann Ro-
bert Kaiser ist als Ge-
schäftsführer ausgeschie-
den und Kaufmann Got-
thard Wendle in Freiburg
als solcher bestellt. Am 17.
April 1925.
B Band V O.-Z. 52,
Cumulus-Werke, Gesell-
schaft mit beschränkter
Haftung in Freiburg, be-
treffend: Fabrik elektr.
Apparate „System Sau-
ter“ in Freiburg. Gegen-
stand des Unternehmens ist
Herstellung der Erzeugung
und der Vertrieb von Ma-
schinen, Apparaten und
Metallwaren aller Art, so-
wie jegliche Art gewerb-
licher und finanzieller Be-
tätigung, die dem Gesell-
schaftszweck förderlich sein
kann, insbesondere Betei-
ligung an verwandten und
Hilfsunternehmungen.
Stammkapital: 6000 R.
Mark. Geschäftsführer:
Willy Beder, Ingenieur in
Freiburg. Gesellschafts-
vertrag, Gesellschaft mit
beschränkter Haftung. Der
Gesellschaftsvertrag ist am
6. April 1925 festgestellt.
Am 18. April 1925.

Band IV O.-Z. 26
Theodor Fißler, Verlag,
Freiburg, Gesellschaft mit
beschränkter Haftung in
Freiburg, betr.: Durch Ge-
sellschafterbeschluss vom 8.
April 1925 ist der Sitz der
Gesellschaft nach Berlin
verlegt worden. Am 20.
April 1925.
B Band II O.-Z. 69,
Rheinische Frumentwerke,
Gesellschaft mit beschränk-
ter Haftung in Freiburg,
betr.: Die Vertretungsbe-
fugnis des Liquidators
Carl W. Schneider ist be-
endet. Die Firma ist er-
loschen. Am 20. April 1925.
B Band III O.-Z. 115,
Firma Hugo Kochner, Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung in Freiburg, be-
treffend: Durch Gesell-
schafterbeschluss vom 21.
März ist das Stammkapital
unter entsprechender
Änderung des Gesell-
schaftsvertrags durch Her-
absetzung auf 30 000 R. M.
umgestellt worden. Am 20.
April 1925.
B Band III O.-Z. 107,
Firma Walter Mombert,
Verlagsbuchhandlung, Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung, betr.: Durch Ge-
sellschafterbeschluss vom 7.
April 1925 ist das Stamm-
kapital durch Herabsetzung
auf 12 000 R. M. umgestell-
t. Am 21. April 1925.
B Band II O.-Z. 76,
Wahlbücherei-Gesellschaft
St. Josef, Gesellschaft m.
beschränkter Haftung in
Freiburg: Durch Gesell-
schafterbeschluss vom 8. 4.
1925 ist das Stammkapital
auf 16 000 R. M. umge-
stellt. Am 21. April 1925.
B Band V O.-Z. 53,
Oberbadische Elektrograph-
handelsgesellschaft mit be-
schränkter Haftung m. dem
Sitz in Freiburg. Gegen-
stand des Unternehmens ist
der Großhandel mit elek-

trischen Installationsmate-
rialien, Motoren und ähn-
lichen Artikeln. Stamm-
kapital: 500 Reichsmark.
Geschäftsführer: August
Albiez, Kaufmann in Frei-
burg. Der Gesellschafts-
vertrag ist am 8. April
1925 festgestellt. Die Ge-
sellschaft wird vertreten
durch einen oder mehrere
Geschäftsführer. Sind
mehrere Geschäftsführer
bestellt, so wird die Gesell-
schaft vertreten durch zwei
Geschäftsführer oder durch
einen Geschäftsführer und
einen Prokuristen. Am 22.
April 1925.
B Band III O.-Z. 87,
Oberrheinische Baumbau-
trie, Aktiengesellschaft in
Freiburg, betr.: Durch Ge-
neralversammlung vom 28.
November 1924 ist das
Grundkapital unter ent-
sprechender Änderung des
Gesellschaftsvertrags durch
Herabsetzung auf 370 000 R. M.
umgestellt. Das neue
Grundkapital ist eingeteilt
in 18 000 auf den Inhaber
lautende Stammaktien zu
je 20 R. M., und 400 auf
den Inhaber lautende
Vorzugsaktien zu je 25
R. M. Am 28. April 1925.
Zum Handelsregister B
Band V O.-Z. 54, Mei-
nerhaus Scharbach, Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung in Freiburg. Gegen-
stand des Unternehmens ist
der Handel mit
Textilwaren, Herren- und
Damenkonfektion, Sport-
konfektion und Ausrü-
stung sowie Übernahme
erbklassiger Vertretungen.
Die Gesellschaft darf sich
an Unternehmungen glei-
cher oder ähnlicher Art be-
teiligen. Stammkapital:
5000 R. M. Geschäftsfüh-
rer: Fritz Anoll, Kauf-
mann in Freiburg, Otto
Scharbach in Freiburg. Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung. Der Gesell-
schaftsvertrag ist am 17.
April 1925 festgestellt. Die
Gesellschaft wird vertreten
durch einen oder mehrere
Geschäftsführerbeschluss
dem einen oder anderen
der Geschäftsführer das
Recht der Alleinvertretung
besitzen werden. Die
beiden Geschäftsführer
Fritz Anoll und Otto
Scharbach haben das
Recht der Alleinvertre-
tung. Die Bekanntma-
chungen der Gesellschaft
erfolgen im Deutschen
Reichsanzeiger. Am 28.
April 1925.
B Band V O.-Z. 41
Firma Carl Mez u. Söh-
ne, Aktiengesellschaft in
Freiburg betr.: Die in der
Generalversammlung vom
3. Februar 1925 beschlo-
sene Kapitalerhöhung ist
mehrere Geschäftsführer
bestellt, so wird die Ge-
sellschaft vertreten durch
zwei Geschäftsführer oder
durchgeföhrt; das Grund-
kapital beträgt jetzt
4 005 000 R. M. und ist ein-
geteilt in 4 000 000 R. M.
auf den Inhaber lautende
Stammaktien und 5000
R. M. auf den Inhaber
lautende Vorzugsaktien,
zwar 85000 Stück à 20 R.,
8000 Stück à 100 R., 6000
Stück à 100 R. und 1400
Stück à 1000 R., ferner
5000 Stück Vorzugsaktien
à 1 R. Durch die Gene-
ralversammlung vom 15.
April 1925 wurde § 5 u.
§ 30 des Gesellschaftsver-
trags geändert (Grund-
kapital und Abstimmung).
Am 24. April 1925.
B Band I O.-Z. 63,
Firma Süddeutsche
Schreibmaschinen und Bu-
reau-Einrichtungsgesell-
schaft mit beschränkter
Haftung in Freiburg be-

trischen Installationen, unter
entsprechender Änderung
des Gesellschaftsvertrags
durch Herabsetzung auf
2000 R. M. umgestellt.
Die Vertretungsbe-
fugnis ist geändert wie
folgt: Ist nur ein Ge-
schäftsführer bestellt, so
vertritt er allein die Ge-
sellschaft. Sind mehrere
Geschäftsführer bestellt,
so vertreten zwei die Ge-
sellschaft oder einer allein
mit einem Prokuristen oder
Handlungsbevollmächtig-
ten. Die Gesellschafter-
versammlung kann jedoch
bestimmen, dass auch bei
Bestellung mehrerer Ge-
schäftsführer einer von ih-
nen allein die Gesellschaft
vertreten kann. Am 15.
April 1925.
B Band IV O.-Z. 41,
„Imper“, Süddeutsche In-
und Exportgesellschaft mit
beschränkter Haftung in
Freiburg, ist durch Gesell-
schafterbeschluss vom 20.
März 1925 aufgelöst wor-
den. Kaufmann Moriz
Weil in Freiburg ist Li-
quidator. Am 15. April
1925.
B Band III O.-Z. 41,
Firma Emil Konrad, Ge-
sellschaft mit beschränkter
Haftung, betr.: Durch Ge-
sellschafterbeschluss vom 9.
April 1925 ist das Stamm-
kapital durch Herabsetzung
auf 500 Reichsmark umge-
stellt. Am 16. April 1925.
B Band I O.-Z. 2,
Bereinigter Freiburger
Ziegelwerke, Aktiengesell-
schaft in Merzhausen betr.:
Durch Generalversam-
lungsbefchluss vom 28. 3.

u. Co. Franz Hog ist als
Gesellschafter ausgeschie-
den, Kaufmann Franz
Ruth, Freiburg, als sol-
cher eingetreten. Am 23.
April 1925.
A Band IX O.-Z. 64,
Firma Oskar W. Müller,
Freiburg. Inhaber ist Os-
kar Walter Müller, Kauf-
mann in Freiburg. Am
24. April 1925.
Zum Handelsregister Ab-
teilung B Band III O.-
Z. 47, Fa. Johann Kaiser
Weinimport, Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
in Freiburg: Durch Ge-
sellschafterbeschluss vom 3.
April 1925 ist das Stamm-
kapital durch Herabsetzung
auf 5000 R. M. umgestell-
t. Am 14. April 1925.
Zum Handelsregister B
Band V O.-Z. 40, Caritas-
Richtbild-Gesellschaft mit
beschränkter Haftung in
Freiburg: Durch Gesell-
schafterversammlung vom
3. April 1925 ist § 5 des
Gesellschaftsvertrags geän-
dert. Die Gesellschaft be-
steht einen Geschäftsfüh-
rer. Der Geschäftsführer
vertritt die Gesellschaft ge-
richtlich und außergerich-
tlich und zeichnet mit der
Gesellschaftsfirmen unter
Zusatzung seiner Namen-
unterschrift. Außer-
dem wird ein Stellvertre-
ter bestellt, der im Verhin-
derungsfall den Geschäftsfüh-
rer zu vertreten hat. Dr.
Berthold Seidinger ist
als Geschäftsführer aus-
geschieden. Am 14. April
1925.
B Band IV O.-Z. 98,

Tag und Nacht
betriebsbereit

sind
automatische

„Driteg“
Fernsprech- und
Signalanlagen

Ausführung durch
Mannheimer Privat Telefon Ges.
m. b. H. Mannheim N 5, 11
Tel. 1552, 996

Badische Telefon Gesellsch. m. b. H.
Karlsruhe, Tel. 4982, Gartenstr. 4

Schwarzwälder Telefon Gesellsch.
Freiburg, Tel. 2196, Thurmsenstr. 51

Südbadische Telefon Gesellsch.
Konstanz, Tel. 1004
Bahnhofplatz 10

